

Atelierbesuch bei Lena Göbel

Samstag 27. Oktober 2018
15 – 16:30 Uhr

Eine Veranstaltung für das Bildungshaus Schloss Puchberg,
www.schlosspuchberg.at



Mischwesen aus Mensch und Tier bevölkern die Kunstgeschichte seit ihren Anfängen. Sie üben einen eigentümlichen Reiz aus. Das Tierische, unmittelbar Triebhafte im Menschen und die Vermenschlichung von Tieren mischen sich in diesen Gestalten. Bewusstes und Unterbewusstes schwingt ineinander.

Lena Göbel verbindet nicht nur ihre Motive sondern in ihren Werken mischen sich auch die Techniken Druckgrafik und Malerei. Sie kombiniert die archaische Ausdruckskraft des Holzschnittes mit malerischer Spontaneität. Die physische Kraft, Energie und Zeit, die sie in das Bearbeiten der Druckstöcke aus Birnenholz investiert, scheinen durch die Werke auf die Betrachter_innen zu wirken.

Die für die Technik des Holzschnittes unglaublich großen Formate setzt die Künstlerin wie Collagen aus mehreren bedruckten Papierbahnen zusammen und übermalt sie mit feinen durchscheinenden Farbschichten und dunklen pastösen Teerfarben. Dabei strebt sie keine glatte und perfekte Oberfläche an, sondern arbeitet in freiem, großzügigem Duktus, was den Werken Unmittelbarkeit und Kraft verleiht. Wie Archetypen scheinen die Wesen aus dem kollektiven Unterbewusstsein

aufzutauchen und zeigen das Tierische im Menschen, das durch die Zivilisation wie durch eine zarte Schicht bedeckt ist. Sie stehen außerhalb von Zeit und Moden und erzählen tiefe Wahrheiten der menschlichen Existenz.

Wie die Motive mischen auch die Titel oft sprachliche Ebenen und schaffen neue Bedeutungszusammenhänge. Sie ergänzen die Werke um eine humorvolle Ebene und geben den ernststen Motiven eine neue Wendung.

Danke Lena Göbel für die spannenden Einblicke in Dein Atelier, Deinen Produktionsprozess und Deine fantastischen Werke!!

www.lenagoebel.com